

Inhalt

I. EINLEITUNG	9
II. NOMADISCHE GEMEINSCHAFTSFORMEN	10
1. Vorislamische und neuzeitliche arabische Beduinen	10
a) Die Stammesorganisation	11
b) Die Führung des Stammes	14
c) Wirtschaft, Eigentum und soziale Schichtung	15
d) Das Halbbeduinentum und der Übergang zur Selbsthaftigkeit	17
2. Die Halbnomaden von Mari	21
a) Allgemeines	21
b) Wirtschaft und Lebensweise	23
c) Stammesorganisation und Stammesführung	25
3. Die frühisraelitischen Halbnomaden	31
a) Wirtschaft und Lebensweise	32
b) Organisation und soziale Verhältnisse	37
c) Brauchtum und Kult	45
III. DIE SPÄTBRONZEZEITLICHE KLASSENGESELLSCHAFT IN SYRIEN UND PALÄSTINA	52
1. Ugarit und Alalach	52
2. Palästina und Südsyrien	65
IV. DAS SESSHAFTE ISRAEL IN VORSTAATLICHER ZEIT	88
1. Der Vorgang der Landnahme	88
2. Die Entwicklung nach der Landnahme	92
a) Siedlungsweise, Landbesitz und Bodenrecht	93
b) Soziale Grundstrukturen	101
3. Organisationsform und Institutionen des vorstaatlichen Israel	126
a) Die These von der Amphiktyonie. Stämmebund und Stämmeautonomie	126

b) Die These von der „primitiven Demokratie“ und die Rolle der Volksversammlung	137
4. Die Anfänge der sozialen Differenzierung im vorstaatlichen Israel	145
a) Vollbürger und Würdenträger	145
b) Sozial minderberechtigte Gruppen	150
ABKÜRZUNGEN	165
REGISTER	171
1. Textstellen	171
2. Schlagworte	178
3. Begriffe	181
4. Autoren	182